

# GALERIE STEPHEN HOFFMAN

---

## Ausstellung

### „CELEBRITIES“ - Originalphotographien von Douglas Kirkland

**AUSSTELLUNG:** noch bis 13. Mai 2017

Die Galerie Stephen Hoffman (GSH) präsentiert ab Freitag, den 31. März 2017 die **Ausstellung „CELEBRITIES“** mit Original-Photographien von **Douglas Kirkland**.

Der kanadische Photograph Kirkland wurde im Alter von 25 Jahren schlagartig berühmt, als er in einem Photo-Shooting mit Marilyn Monroe unvergessliche Aufnahmen schuf. Das Magazin LOOK hatte Kirkland als festen Photographen engagiert und wollte für die Jubiläumsausgabe ein außergewöhnliches Coverbild der Monroe. Was daraus wurde ist legendär. Kirkland verbrachte eine Studio-Nacht mit Marilyn und zeigte sie so natürlich und so persönlich nah, wie sie noch niemals photographiert wurden war.

Die Ausstellung „Celebrities“ präsentiert Douglas Kirkland als einen Photographen, der seinen Motiven sehr nah ist und doch 'seine Stars' mit allem Respekt vor dem Gegenüber als Model agieren lässt. Er ist ein gefragter Reportage-Photograph und entwickelte in der Modephotographie einen eigenen Stil, sein Steckenpferd ist jedoch die Film-Welt. Am Set von über 100-Produktionen konnte der Photograph Filmgeschichte erzählen. Ob „2001 A Space Odyssey“ oder „Titanic“ - Kirkland war dabei und porträtierte die Stars in ihrer Selbstdarstellung, ganz persönlich und nah.

In „Eine Nacht mit Marilyn“ (siehe Biographie: Buchliste) äußert er sich bereits in jungen Jahren zu seiner Methode einem Star zu begegnen.

Über seine erste Begegnung – aus Anlass des obengenannten Shootings – möchten wir Kirkland zitieren: „*Sie war da. Sie muss Straßenkleidung getragen haben, als sie hereinkam, aber ich weiß nicht mehr, was. Das einzige woran ich mich erinnere, ist ein blendend weißer Nebel. In meiner Erinnerung bewegte sie sich in fließender Zeitlupe, mehr ätherisch als real.*“ Es wurde der „denkwürdigste Abend“ seines Lebens. Marilyn selbst bestimmte wie sie posieren wollte und das war genau die Methode Kirklands. Seine Modelle waren Profis vor der Kamera und am authentischsten, wenn sie selbst die Handlung des Shootings bestimmten.

Marilyn wollte bei dem Foto-Shooting mit Kirkland alles in Seide, weiße Seide über ihrem unbedeckten Körper, sie wollte Sinatra hören und sie wollte Dom Pérignon schlürfen, dass entsprach ihrem Lebensgefühl. So entstanden jene Photos, die die Monroe unvergesslich machten. Marilyn selbst traf die Auswahl jener Aufnahmen, die für die Nachwelt erhalten bleiben sollten. Negative, die nicht ihrem Schönheitssinn gerecht wurde, zerschnitt Marilyn vor Kirklands Augen.

Eine Aufnahme hatte es ihr besonders angetan, jene, auf der Sie ein Kissen umarmt. So wollte Sie jedem in Erinnerung bleiben, dies war das Photo für die Jubiläumsausgabe von LOOK.

Der Opernsänger Rolando Villazòn sagte über Douglas Kirkland:

*„Es gibt eine Menge guter Photographen. Und dann gibt es noch die einzigartigen Photographen.  
Das sind die, von denen jedes einzelne Werk eine Legende ist. Genau das trifft auf Douglas zu.“*

Douglas Kirkland schuf Star-Porträts, die in Erinnerung bleiben, weil sie seine Art dem Dargestellten ganz nah zu kommen auf einzigartige Weise dokumentieren. Sie tragen dadurch seine Handschrift. „Celebrities“ wie *Marilyn Monroe, Elizabeth Taylor, Richard Burton, Sophia Loren, Audrey Hepburn, Romy Schneider oder John Lennon* schauen den Betrachter ganz unvermittelt an. Sie fühlen sich allein mit dem Photographen – wir fühlen uns allein mit dem Star. Kirklands erleben hinter der Kamera schwingt mit und wir sehen bei jeder, der in der Galerie Stephen Hoffman ausgestellten Aufnahmen, durch seine Augen. Wir fühlen wie Kirkland den Charakteren nach und spüren jenen Respekt, welchen die Dargestellten einforderten, wenn sie ganz persönlich für ihn posierten.

Douglas Kirkland hat im Laufe seines langen Berufslebens viele Auszeichnungen für seine photographische Werk erhalten, Internationale Ausstellungen bestritten und zahlreiche Buchveröffentlichungen für sich sprechen lassen.

**(Presstext zum Abdruck freigegeben)**

*Dr. Helga Waess  
Kunstwissenschaftlerin*